

Die Genossenschaft und der Erfolg verbinden

Raiffeisenbank Oberteuringen-Mecklenbeuren und BAG Oberteuringen sind vor 100 Jahren gegründet worden

Von Kirsten Lichtinger

OBERTEURINGEN - Ein ganz besonderes Jubiläum in doppelter Hinsicht feiern die Raiffeisenbank Oberteuringen-Mecklenbeuren (RB) und die BAG-Raiffeisen eG in Oberteuringen (BAG) diese Woche. Beide wurden am 30. Januar vor genau hundert Jahren gegründet.

„Das war schon damals eine sehr kluge Entscheidung, zwei Unternehmen zu gründen“, erklärt Robert Stephan, Vorstand der RB. „Beide Unternehmen verbindet heute noch der genossenschaftliche Gedanke“, betont Albert Roth, Geschäftsführer der BAG. Die Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft wurde gegründet, um landwirtschaftliche Produkte zu verkaufen. Außerdem sollten Bauern dort ihre Betriebsmittel wie Saatgut, Tierfutter und weitere Bedarfsartikel kaufen können. „1921 war die Not bei den Landwirten groß. Viele Händler spielten die Bauern untereinander aus“, erzählt Roth. Um die Bauern bei finanziellen Engpässen oder bei Investitionen zu unterstützen, wurde am gleichen Tag der Darlehenskassenverein Oberteuringen gegründet. Der damalige Leitgedanke: „Alle für einen und einer für alle“, so Stephan.



Albert Roth (links) und Robert Stephan blicken auf eine 100-jährige Unternehmensgeschichte zurück. Von 1928 bis 1971 hatten beide Unternehmen ihren Sitz in der Raiffeisenstraße gegenüber des heutigen Edeka-Marktes.

FOTO: LICHTINGER

Heute hat sich das Motto angepasst und lautet: „Was einer nicht schafft, schaffen alle.“

Lange Zeit führte ein Geschäftsführer in Personalunion die beiden Unternehmen. Beide Betriebe entwi-

ckelten sich weiter und wurden größer, sodass ab 1983 eine gemeinsame Geschäftsführung nicht mehr zu bewältigen war.

Heute ist die BAG Oberteuringen ein modernes Unternehmen mit 52

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von sieben Millionen Euro. Dazu gehören ein moderner Edeka-Markt, der Raiffeisen-Markt, Lagerhallen für Obst, die Avia-24-Stunden-Tankstelle und die große Tank- und Waschanlage mit einer Hermes- und Südmail-Filiale an der B 33 in Neuhaus. Außerdem betreibt die BAG in ihren Räumen in der Raiffeisenstraße eine Postfiliale und eine Lottoannahmestelle.

„Wir sind ein sozialer Marktplatz und ein starker Partner für die Gemeinde“, betont Roth. 134 Mitglieder, die meist Landwirte sind, gehören heute zur BAG

und profitieren von ihrem Erfolg. Die Mitglieder und das Ehrenamt sind die Stütze des Unternehmens und die besten Kritiker, so der Geschäftsführer. „Sie tragen zur Entwicklung bei und sagen uns, was benötigt wird“, so Roth.

Die RB Oberteuringen-Mecklenbeuren ist in den vergangenen Jahren ebenfalls deutlich gewachsen. „Mit einer Bilanzsumme von rund 335 Millionen Euro und 45 Beschäftigten, davon fünf Auszubildende, sind wir heute ebenfalls fest in der Region verankert“, erklärt Robert Stephan. Außerdem unterstützt und fördert die Bank heimische Vereine mit rund 21 000 Euro. „Auch wenn die Bank alle modernen Dienstleistungen rund um das Online-Banking anbietet, streben wir eine langfristige und persönliche Beziehung zu unseren Kunden an“, betont der Vorstand. „Digital und lokal“, lautet das Motto. „Unsere Bank gehört den 6000 Mitgliedern“, so Stephan. Er ist stolz auf die Entwicklung der Bank. „Selbst im Krisenjahr 2020 verzeichnen wir in allen Bereichen Wachstumsraten von über zehn Prozent“, informiert er.

„Leider sind durch die Corona-Krise alle Vorbereitungen zu einer Jubiläumsfeier auf Eis gelegt“, bedauern Robert Stephan und Albert Roth. Robert Stephan hofft auf eine Generalversammlung im Sommer, vielleicht mit einem Jubiläumsakt. Beide blicken zuversichtlich in die Zukunft.

„Das tragende Element einer Genossenschaft sind die Mitglieder und die Weitsicht der ehrenamtlichen Aufsichtsräte und Vorstände.“

Albert Roth

Die Chronik der BAG Oberteuringen

1921 Gründung
1980 Eröffnung des Haus- und Gartenmarkts
1983 Ausbau und Erweiterung der Bereiche Obstgroßmarkt, Lagerhaus und Einzelhandel
1984 Erweiterung der Sortimente auf regionale Lebensmittel, Getränke und Wein
1986 Bau der Avia SB-Tankstelle
1992 Bau der CA-Lager
1994 Umbau des Haus- und Gartenmarkts Oberteuringen in einen

Edeka-Markt mit Bäckerei und Metzgerei
1995 Eröffnung des Raiffeisenmarkts
2000 Bau eines Verpackungsraums mit Kühlraum für die Obstvermarktung
2002 Eröffnung der Tank- und Waschpark GmbH an der Bundesstraße 33
2017 Um- und Neubau des Edeka-Markts, des Raiffeisenmarkts und der Büroräume (kili)

Die Chronik der RaiBa

1921 Gründung
1928 Bezug des Verwaltungsgebäudes in der Raiffeisenstraße
1969 Umfirmierung in Raiffeisenbank
1971 Einweihung des Neubaus am heutigen Standort
1999 Fusion mit der Raiffeisenbank Taldorf
2018 Fusion mit der Genossenschaftsbank Mecklenbeuren zur RB Oberteuringen-Mecklenbeuren (kili)

„Das tragende Element einer Genossenschaft sind die Mitglieder und die Weitsicht der ehrenamtlichen Aufsichtsräte und Vorstände.“